



Museumsverband
Niedersachsen und
Bremen e.V.

RUNDMAIL 6-2020

Hannover, im Mai 2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Museumsfreundinnen und -freunde,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit unserer heutigen Rundmail möchten wir Sie auf die neue Richtlinie des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft und Kultur für gemeinnützige Kultureinrichtungen und Kulturvereine aufmerksam machen. Eine Antragstellung ist ab sofort möglich, die Vergabe der Fördergelder erfolgt nach dem Windhundprinzip.

Herzliche Grüße

Prof. Dr. Rolf Wiese
Vorsitzender

Hans Lochmann
Geschäftsführer



Niedersachsen. Klar.

CORONA-SONDERPROGRAMM FÜR GEMEINNÜTZIGE KULTUREINRICHTUNGEN UND KULTURVEREINE

Das Land Niedersachsen gewährt gemeinnützigen Kultureinrichtungen und Kulturvereinen, die in Folge der Covid-19-Pandemie in eine existenzbedrohliche Wirtschaftslage und / oder in Liquiditätsengpässe geraten sind, finanzielle Unterstützungsleistungen. Einrichtungen und Vereine mit Sitz in Niedersachsen, die überwiegend Zwecke der Förderung von Kunst und Kultur verfolgen, ein regelmäßiges Kulturangebot vorhalten und in Folge der Covid-19-Pandemie in eine existenzbedrohliche Wirtschaftslage und / oder in Liquiditätsengpässe geraten sind, können **ab sofort** Anträge auf Unterstützung stellen. Voraussetzung ist, dass die Einrichtung vor März 2020 nicht in wirtschaftlichen Schwierigkeiten gewesen ist, der Liquiditätsengpass ab März 2020 entstanden ist und die Einnahmen der Einrichtung voraussichtlich nicht ausreichen, um unvermeidbare Zahlungsverpflichtungen in den auf die Antragstellung folgenden drei Monaten auszugleichen.

Anträge bis max. 8.000 Euro sind beim jeweils zuständigen Träger der regionalen Kulturförderung. Die Kontaktdaten finden Sie unter www.allvin.de.

Anträge über 8.000 Euro sind per Post direkt beim Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur (Stichwort: Corona-Sonderprogramm, Referat 32, Leibnizufer 9, 30169 Hannover) zu stellen. Vorbehaltlich der Verfügbarkeit können **Anträge bis zum 15.07.2020** gestellt werden.

[Weitere Informationen](#)

**Bundesakademie
für Kulturelle Bildung**
• Wolfenbüttel

MENTORINGPROGRAMM FÜR NEUE PERSPEKTIVEN IM KULTURBEREICH

Die Bundesakademie für Kulturelle Bildung (BA) hat das Mentoringprogramm „Occupy Kultur! Mentoringprogramm für neue Perspektiven im Kulturbereich“ ins Leben gerufen, das Berufs-, Quer- und Wiedereinsteiger*innen dabei unterstützen soll, auf dem regionalen Arbeitsmarkt Kultur Fuß zu fassen. Der Kunst- und Kulturbetrieb in Deutschland ist nicht für alle gleichermaßen zugänglich. Beispielsweise sind Menschen mit Behinderung, ohne akademische Ausbildung oder mit Migrationsgeschichte auf und hinter den Bühnen, in Ausstellungsräumen und Redaktionen oftmals viel zu wenig präsent. In dem einjährigen Mentoringprogramm unterstützt Sie die BA, Ihre Stärken herauszuarbeiten und mögliche Hindernissen, die Ihrem Berufsweg entgegenstehen, aus dem Weg zu räumen.

Das Projekt richtet sich an Menschen, die ihren Wohnsitz in Niedersachsen haben. Die Bewerbungsfrist für dieses Programm endet am 15. Juli 2020.

[Weitere Informationen](#)



DIGITALE VERANSTALTUNGSREIHE KULTUR MACHT STARK

Kultur macht stark@home geht in die Dritte Runde! Erneut wurden Vertreter*innen von Förderprogrammen eingeladen, bei denen aktuell Gelder für digitale und alternative, kontaktlose Projekte mit Kindern und Jugendlichen beantragt werden können. Außerdem wird ein Blick auf die Praxis geworfen und neue Lösungen und Formate für kulturelle Bildungsprojekte in Zeiten des Kontaktverbots sowie geschlossener Schulen und Kitas vorgestellt. Die Termine dauern jeweils 45 Minuten und beginnen um 14.00 Uhr. Mit dabei sind folgende Förderprogramme:

- Montag, 25. Mai: [Movies in Motion – mit Film bewegen](#)
(Bundesverband Jugend und Film e. V.)
- Dienstag, 26. Mai: [InterKulturMachtKunst – KunstMachtInterKultur](#)
(Bundesverband Netzwerke von Migrant*innenorganisationen e. V. NeMO)
- Mittwoch, 27. Mai: [Stärker mit Games](#) (Stiftung Digitale Spielekultur)
- Donnerstag, 28. Mai: [JEP – Jung, Engagiert, Phantasiebegabt](#)
(Paritätisches Bildungswerk Bundesverband)

Anmeldungen können bis zum Vorabend des jeweiligen Termins erfolgen. Der Link zum Zoom-Konferenzraum wird am nächsten Morgen verschickt.

[Zur Anmeldung](#)

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Museumsverband Niedersachsen und Bremen e.V.
An der Börse 6
30159 Hannover
T 0511 2144983
www.mvnb.de

Redaktion MVNB / Stand: 19. Mai 2020 / Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Sie bekommen den Newsletter, obwohl Sie ihn gar nicht oder nicht mehr lesen möchten? Dann senden Sie bitte eine Mail mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an info@mvnb.de.

Die Arbeit des Museumsverbandes Niedersachsen und Bremen e.V. wird gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

Der Senator für Kultur  Freie
Hansestadt
Bremen